

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Breda: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18200914</p>
---	---

Beschreibung

Justin von Nassau kommandierte 1625 die Festung Breda. Belagert wurde sie durch die Spanier unter Marquis von Spinola. Zur Bezahlung der Garnison wurden die Silberwaren des Magistrats, der Kirchen und Bevölkerung gegen Quittung eingesammelt und die Notmünzen daraus geprägt. Die Belagerung endete nach Verhandlungen mit der Kapitulation und dem freien Abzug der Garnison aus Breda.

Vorderseite: Zwischen Perl- und Linienkreis die Umschrift, im Feld Löwe mit Schwert und Pfeilbündel. In den Ecken je ein Gegenstempel: oben ovaler Gegenstempel mit Wertzahl 60. Unten runder Gegenstempel Stachelrose, links und rechts mit einem Wappen.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 15.33 g; Durchmesser: 32x30 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1625
wer
wo Breda

Besessen wann
wer Benoni Friedländer (1773-1858)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 60 Stüver (Klippe)
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- A. Brause-Mansfeld, Feld-, Noth- und Belagerungsmünzen von England, Frankreich, Holland, Italien, Spanien (1903) 8-9 Taf. 16,13.
- A. Delmonte, Le Bénélux d'argent - De zilveren Benelux (1967) Nr. 320..